

**Halbjahresbericht der Stadtwerke Gummersbach****Beratungsfolge:**

| Datum      | Gremium                      |
|------------|------------------------------|
| 13.09.2016 | Betriebsausschuss Stadtwerke |

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss nimmt den Halbjahresbericht für das Wirtschaftsjahr 2016 zur Kenntnis.

**Begründung:**

In der Anlage wird der Halbjahresbericht zum Wirtschaftsjahr 2016 vorgelegt.

**1. Abwasser**

Die Umsatzerlöse des Abwasserwerkes liegen im Plan. Die sonstigen betrieblichen Erträge fallen um ca. 3 TEUR geringer aus als der Planansatz. Dies liegt überwiegend an der Auflösung von Einzel- und Pauschalwertberichtigungen sowie an Mahngebühren, die zumeist erst im 2. Halbjahr anfallen.

Der Aufwand für Material und bezogene Leistungen fällt gegenüber dem Planansatz um 23 TEUR geringer aus. Dies resultiert hauptsächlich aus den geänderten Hebesätzen der Verbandsumlage.

Aufgrund einer nicht besetzten Stelle und Stundenverschiebungen innerhalb der Teilbetriebe ergibt sich eine positive Abweichung. Die Abschreibungen liegen im Rahmen des Planansatzes.

Der sonstige Betriebsaufwand liegt um 85 TEUR unter dem Planansatz. Hierzu tragen geringere Unterhaltungskosten und fehlende Grundstücksanschlusskosten bei.

Die Eigenkapitalverzinsung, die nach § 10 Abs. 5 EigVo vorgeschrieben ist, ist anteilig für das 1. Halbjahr ausgewiesen. Zusammenfassend ergibt sich nach Ablauf des 1. Halbjahres eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 51 TEUR. Im Wirtschaftsplan war eine Entnahme von anteilig 224 TEUR geplant. Insgesamt stellt dies eine Verbesserung von rund 173 TEUR dar.

**2. Gewerblicher Bereich****1. Wasser**

Die Umsatzerlöse liegen unter Berücksichtigung der erhaltenen Abschläge bisher auf Planniveau. Der Wasserverbrauch liegt leicht über Vorjahresniveau. Erst im Zuge der Jahresverbrauchsabrechnung erfolgt die tatsächliche Wassermengenermittlung und somit die Feststellung der erwirtschafteten Umsatzerlöse.

Die Aufwendungen für Waren liegen auf Planniveau. Die Abweichung bei den bezogenen Leistungen in Höhe von 11 TEUR über Plan resultiert überwiegend aus dem turnusmäßigen Wechsel von Wassermessern. Der Ausgleich erfolgt in den nachfolgenden Quartalen.

Die Personalaufwendungen liegen 17 TEUR über Plan bedingt durch die Stundenverschiebungen in den einzelnen Teilbetrieben. Die Abschreibungen liegen nach Berücksichtigung der fehlenden Investitionen 2016 annähernd auf Planniveau.

Die gegenüber dem Planansatz gestiegenen Kosten im Bereich der sonstigen Betriebsaufwendungen basieren hauptsächlich aus den höher angefallenen Rohrnetzinstandhaltungen und Pflegeaufwendungen für Außenanlagen (Hochbehälter). Die Zinsaufwendungen liegen leicht über Planniveau. Wir gehen davon aus, dass wir das geplante Jahresergebnis erreichen werden.

## **2. Wärme**

Die Umsatzerlöse sind im actual rund 81 TEUR geringer ausgewiesen als im Plan. Grund sind die Abschlagszahlungen der Wärme- und Kälteabnehmer, die auf den milden Vorjahr basieren.

Personalaufwendungen und Abschreibungen analog zum Teilbetrieb Wasser. Die Energiebezugskosten liegen 68 TEUR unter Planniveau.

Der Ausgleich zwischen Umsatzerlöse und Energiebezugskosten erfolgt bei der Jahresverbrauchsabrechnung. Die übrigen Positionen zeigen keine wesentlichen Abweichungen.

In der Jahresbetrachtung gehen wir davon aus, dass das Planergebnis erzielt werden kann.

## **3. Bäder**

Die Umsatzerlöse liegen im II. Quartal leicht unter Planniveau bedingt durch die Schließungsphase im Gumbala (Revision 06.06. - 19.06.2016). Die sonstigen Betriebserträge liegen 14 TEUR über Plan und basieren hauptsächlich auf die Schadenserstattung der Versicherung für den Glasschaden an der Pyramide im Gumbala. Die Abweichung bei den bezogenen Leistungen in Höhe von 8 TEUR unter Plan resultiert aus den geringeren Personalkosten der GMF. Personalaufwendungen und Abschreibungen analog zum Teilbetrieb Wasser.

Die gegenüber dem Planansatz höher ausgewiesenen Kosten im Bereich der sonstigen Betriebsaufwendungen sind durch außerplanmäßige Unterhaltungskosten für Betriebs- und Geschäftsausstattung (Reparatur API Ball) entstanden. Insgesamt wird das geplante Jahresergebnis erzielt werden können.

## **4. Parken**

Im Parksektor liegen die Umsatzerlöse 98 TEUR über Planansatz bedingt durch die positive Entwicklung des Parkhauses Forum. Die Abweichung bei den Aufwendungen für Waren in Höhe von 7 TEUR über Plan resultiert ausschließlich aus der Beschaffung von Spezialstreusalz für das Parkhaus Forum.

Die Personalaufwendungen und Abschreibungen liegen analog zu den anderen Bereichen auf Planniveau.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen insgesamt 13 TEUR über Planansatz. Hier ist zu beachten, dass die Energiekosten für das Parkhaus Forum im II. Quartal 2016 bereits 15 TEUR über Plan liegen und durch geringere Instandhaltungskosten kompensiert werden. Um die Energiekosten zu senken, wurde bereits der Stromanbieter gewechselt (GETEC auf AggerEnergie). Für eine dauerhafte Senkung der Energiekosten im Parkhaus Forum wird eine Umstellung auf LED Beleuchtung geprüft. Die Zinsaufwendungen liegen leicht über Plan.

Das Ergebnis im Bereich Parken sollte aufgrund der positiven Entwicklung des neuen Parkhauses Forum mindestens erreicht werden können.

**Anlage/n:**

Halbjahresbericht der Stadtwerke Gummersbach Bereich Abwasser

Halbjahresbericht der Stadtwerke Gummersbach gewerblicher Bereich